

Anhang 1:

Grafische Übersicht der am Pendlernetz teilnehmenden Kreise (Teilnehmer = dunkelgrau)

Quelle: <http://nrw.pendlernetz.de> (Abruf vom 21. August 2007)



* Hinweis: In der Darstellung fehlt noch die Stadt Köln

Anhang 2:

Pressemitteilung von Ford vom 16.08.2007

Mit „Pendolaris“ bequem zur Arbeit pendeln

Ford startet öffentliches, geo-referenziertes Mitfahr-Forum im Internet KÖLN, 16. August 2007 - Der „Ford-Mitarbeiter-Automobil-Verein“ startet heute im Internet das Pendlerportal „Pendolaris“, das bundesweit primär Fahrgemeinschaften vermittelt („pendolare“ = italienisch für Pendler). Das Portal steht nicht nur den Ford-Werksangehörigen zur Verfügung, sondern allen Interessenten. Unter der Internet-Adresse www.pendolaris.de kann man sich mit und ohne eigenes Fahrzeug registrieren lassen - selbstverständlich kostenlos. „Pendolaris“ ist bundesweit das erste Portal für die Vermittlung von Fahrgemeinschaften, das „geo-referenziert“ arbeitet.

Dies bedeutet: Das System rechnet die eingegebenen Adressen in Längen und Breitengrade um, sucht potenzielle Mitfahrer innerhalb eines definierbaren maximalen Umkreises und visualisiert den Wohnort beziehungsweise den Arbeitsplatz der potenziellen Mitfahrer auf einer Bildschirmlandkarte - auf Wunsch in unterschiedlichen Maßstäben. Außerdem kann man sich den Weg zu diesen Mitfahrern per Routenplaner berechnen lassen.

„Pendolaris“ ist eine Initiative der Ford-Werke GmbH in Zusammenarbeit mit dem Mitarbeiter-Automobil-Verein. Ford hat „Pendolaris“ als Marke zum Schutz beim Deutschen Patent- und Markenamt in München angemeldet. Die „Pendolaris“-Anmeldung ist ganz einfach: Man gibt in die entsprechende „Pendolaris“-Bildschirmmaske einige Schlüsseldaten wie Name, Wohnort, Adresse des Arbeitgebers, Arbeitszeiten und E-Mail-Adresse ein. „Pendolaris“ gleicht diese Informationen mit dem bereits vorhandenen Datenstamm ab und ermittelt mögliche Partner. Aus Datenschutzgründen werden allerdings keine Kontaktdaten der möglichen Mitpendler genannt. Ist eine Kontaktaufnahme gewünscht, leitet das System die Anfrage (Mail) der gewünschten Person zu und stellt somit den Kontakt her.

Über die Vermittlung von potentiellen Pendlergemeinschaften hinaus enthält das „Pendolaris“-Portal interessante Informationen zu umweltspezifischen Themen - so zum Beispiel zu den Bio-Ethanol- und Erdgas-Fahrzeugen von Ford oder zum Spritspar-Trainingsangebot von Ford (Eco-Driving). Besondere Bedeutung gewinnt das neue Pendler-Portal angesichts der zum 1. Januar 2007 in Kraft getretenen „Pendlerpauschale“. Seitdem kann der Aufwand für die Fahrt zur Arbeit nur noch dann beim Finanzamt geltend gemacht werden, wenn die einfache Strecke mindestens 21 Kilometer beträgt. Grundsätzlich unberücksichtigt bleiben nun die ersten 20 Kilometer. Für die Mehrzahl der Berufspendler wird damit die Fahrt zwischen Wohnung und Arbeitsstätte teurer.

Hinzu kommt der Umweltaspekt. Dieter Hinkelmann, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats der Ford-Werke GmbH: „Die Bildung einer Fahrgemeinschaft verringert die CO₂-Emissionen - je nach Anzahl der Mitfahrer - um mehr als 50 Prozent. Einen einfacheren und preiswerteren Beitrag zum Umweltschutz kann der Einzelne kaum leisten. Fahrgemeinschaften sind daher clever und zeitgemäß“.

Das seit 2001 existierende Ford „Mitfahr-Forum“ bleibt weiter bestehen. Es handelt sich dabei um eine Datenbank im werkseigenen Intranet, die ähnlich aufgebaut ist und die für „Pendolaris“ Pate stand. Das „Forum“ richtet sich allerdings exklusiv an Ford-Werksangehörige.